

Doppik – Projektinfo

des Ev.-Luth. Kirchenkreises Ostholstein

Ausgabe 1 - März 2017

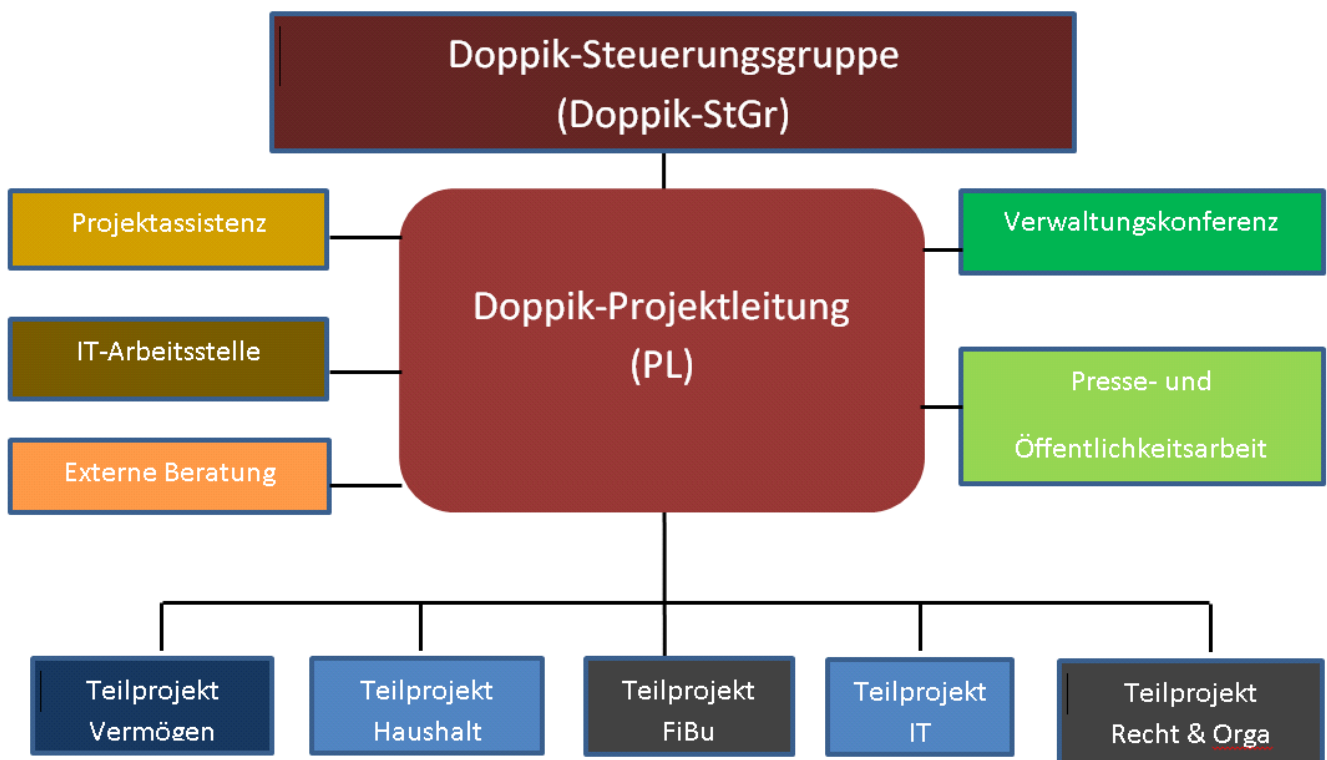
Sehr geehrte Damen und Herren!

Mein Name ist Beate Riekenberg und ich bin seit dem 01. Januar 2017 die Projektleitung im Doppik-Projekt des Ev.-Luth. Kirchenkreises Ostholstein. Bevor ich meine Arbeit am 01.10.2016 im Kirchlichen Verwaltungszentrum des Ev.-Luth. Kirchenkreises Ostholstein begonnen habe, war ich Steuerfachwirtin in einer Steuerberatungskanzlei in Lübeck.



Das Doppik-Projekt hat eine Laufzeit vom 01. Januar 2017 bis zum 30. September 2020. Der Echtbetrieb der Buchhaltung startet am 01.01.2020. Somit befinden wir uns gerade in den Anfängen. Seit dem 10. Januar 2017 habe ich mit unserem externen Berater Georg Mohr Grundlagen und Instrumente für das Projektmanagement erarbeitet. Daraus entstanden zum Beispiel diverse Vorlagen, Projektkonventionen und eine Ablagestruktur

Hier möchte ich Ihnen zuerst das Projektorganigramm vorstellen. Somit erkennen Sie die Struktur und die einzelnen Teilprojekte im Verlaufe dieses Projektes. Zu den einzelnen Teilprojekten werde ich Ihnen in den kommenden Projektinfos Erläuterungen und Aufgabenziele vorstellen.



Doppik – Projektinfo

des Ev.-Luth. Kirchenkreises Ostholstein

Ausgabe 1 - März 2017

Stefan Günther

Seit dem 10. Januar 2017 begleiten mein Kollege Herr Georg Mohr und ich das Doppik-Projekt im Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein. Meine Aufgabe ist, die Teilprojektgruppen Haushalt, Vermögen und Finanzbuchhaltung bei ihrer Arbeit fachlich zu unterstützen.



Ich wurde 1976 in Eisenach geboren. Nach dem Abitur erlernte ich den Beruf des „Kaufmanns im Groß- und Außenhandel“ in einem Baustoffhandel. Anschließend studierte ich Wirtschaftsrecht an den Fachhochschulen Wismar und Lüneburg. Nun wohne ich mit meiner Familie in

Bad Schwartau. Seit fast zwölf Jahren arbeite ich als Organisationsberater mit dem Schwerpunkt Rechnungs- und Haushaltswesen. Während dieser Zeit habe ich zahlreichen Kommunen bei der Umstellung auf die kommunale Doppik geholfen, die Kirchengemeinden eines Bistums und die EKD in die Doppik gebracht sowie die Konzeption der kirchlichengemeindlichen Doppik bei der ELKB unterstützt. Aktuell helfe ich einem Kirchenverwaltungsamt in der EKIR, die ersten Jahresabschlüsse ihrer Kirchengemeinden zu erstellen.

Ich freue mich sehr, den Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein bei der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesen begleiten zu dürfen. Die Teilprojektgruppen haben sich formiert und wir haben die Auftaktveranstaltungen gemeistert. Nun beginnt unsere Arbeit.

Georg Mohr

Seit dem 10. Januar 2017 begleiten mein Kollege Herr Stefan Günther und ich das Doppik-Projekt im Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein.



Ich bin 60 Jahre alt und wurde in Schleswig geboren. Nach meiner Banklehre in Böklund habe ich Betriebswirtschaftslehre in Kiel studiert. Nach einer weiteren Tätigkeit in einer Hypothekenbank in Hamburg arbeite ich nunmehr seit 1992 als Organisationsbe-

berater und Trainer, seit 2013 selbständig.

Ich wohne in Nienburg an der Weser und habe in den letzten 10 Jahren fast ausschließlich Kirchenkreise im Rheinland bei der Einführung des Neuen Kirchlichen Finanzwesens (= Doppik) begleitet. Außerdem hatte und habe ich Beratungsaufträge bei der EKD und weiteren Landeskirchen.

Darüber hinaus bin ich an einer Fernuniversität als BWL-Dozent tätig.

Ich freue mich nunmehr, den Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein bei der Einführung des kaufmännischen Rechnungswesen begleiten zu dürfen. Auf der Grundlage eines umfassenden Projektplanes, den wir im letzten Jahr schon zusammen erarbeiten haben, sind wir nun mit dem Doppik-Projekt gestartet.

Ich freue mich, Sie ggf. im Laufe des Projektes persönlich kennen zu lernen.